



**Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Privat-
rechtsgeschichte sowie
Handels- und Gesellschaftsrecht**

Univ.-Prof. Dr. iur. Andreas Bergmann

FernUniversität in Hagen • 58084 Hagen

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Mein Zeichen:

Modul 55106 BGB II/2

Meine Nachricht vom:

Auskunft erteilt:

Herr Prof. Dr. Bergmann

Telefon:

02331 987-2788

Telefax:

02331 987-4228

E-Mail:

LS.Bergmann@FernUni-Hagen.de

Hausanschrift:

Universitätsstraße 21
58084 Hagen

Datum

4. September 2019

Modul 55106 BGB II/2 (Besonderes Schuldrecht)

Aktualisierung vertragliche Schuldverhältnisse

WS 2019/2020

Liebe Kommilitonen,

das Modul BGB II/2 (55106) widmet sich unter der Überschrift „Besonderes Schuldrecht“ den einzelnen Schuldverhältnissen (8. Abschnitt des 2. Buches des BGB). Seit dem Sommersemester 2015 wird Ihnen der Inhalt des Moduls nicht mehr in der überkommenen Form des Lehrbriefs, sondern als mündliche Veranstaltung angeboten. Der Lehrbrief, der sich in seinem tatsächlichen Zuschnitt immer mehr einem Lehrbuch angenähert hat, aber doch das mündliche Wort nicht ersetzen kann, wird ersetzt durch eine Vorlesung, die naturgemäß ihren Fokus auf die Vermittlung der Grundstrukturen der Materie setzt. Das gesprochene Wort erlaubt eine unmittelbare Kommunikation, während der starre, tote schriftliche Text wie ein undurchdringlicher Schirm wirkt zwischen der Person die nachdenkt und versucht zu übermitteln, und der Person, die aufnimmt und versucht zu verstehen (*Roffredo Beneventano*). In diesem Wintersemester möchte ich die Vorlesung teilweise aktualisieren und die vertraglichen Schuldverhältnisse erneut „einlesen“. Die Vorlesung wird als (freiwillige) Präsenzveranstaltung stattfinden und aufgezeichnet. Das Video wird Ihnen anschließend an im Internet (Moodle) zur Verfügung gestellt werden. Interessierte Teilnehmer sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Vorlesung findet an sechs Terminen jeweils dienstags in der Zeit von 14:30 bis 17:00 Uhr auf dem Campus der FernUniversität in Hagen statt.

**Campus der FernUniversität in Hagen (Universitätsstraße, 58097 Hagen),
jeweils dienstags, 14:30 – 17:00 Uhr
(Studio, Raum C027, Gebäude AVZ)**

Telefonzentrale:

02331 987-01

Zentraler Telefaxeingang:

02331 987-316

Internet:

www.FernUni-Hagen.de

Buslinie(n):

515 / 527 / 534

Haltestelle:

FernUniversität

**punctatio librorum**

terminus		puncta
8. Oktober, 14:30 – 17 Uhr	I	Kaufrecht I
15. Oktober, 14:30 – 17 Uhr	II	Kaufrecht II
22. Oktober, 14:30 – 17 Uhr	Ila	<i>Bedarfstermin</i>
29. Oktober, 14:30 – 17 Uhr	III	Kaufrecht III
5. November, 14:30 – 17 Uhr	IV	Miete
12. November, 14:30 – 17 Uhr	V	Leasing, Darlehen, Schenkung
19. November, 14:30 – 17 Uhr	VI	Dienst- und Werkvertrag sowie ähnliche Verträge I
26. November, 14:30 – 17 Uhr	Vla	<i>Bedarfstermin</i>
3. Dezember, 14:30 – 17 Uhr	VII	Dienst- und Werkvertrag sowie ähnliche Verträge II; Vergleich; Schuldversprechen
10. Dezember, 14:30 – 17 Uhr	VIII	Auftrag; Geschäftsbesorgung; Maklervertrag

Die Vorlesung kann und will das Selbststudium mit dem Lehrbuch nicht ersetzen. Sie hat ihren legitimen Platz neben dem Lehrbuch, indem sie dem Zuhörer zum Lehrbuch eine zusätzliche, in Zuschnitt, Inhalt und Schwerpunktsetzung durchaus auch divergierende Darstellung anbietet. Vor allem schafft sie das Grundverständnis, das für die gewinnbringende Lektüre notwendig ist. Auch will die Vorlesung nicht ausschließlich abstraktes Wissen vermitteln. Zahlreiche Beispiele und auch schulmäßig durchgeprüfte Fälle sollen Ihnen den Einstieg in den Besonderen Teil des Schuldrechts erleichtern. Eingehende Literaturhinweise werde ich Ihnen im Rahmen der Veranstaltung geben. Schon jetzt erlaube ich mir, Ihnen einen kurzen Überblick über die Literatur zu geben, die ich für Studierende für besonders geeignet erachte. Im Kern bieten aber alle Lehrbücher eine solide Einführung in das Besondere Schuldrecht.

I. Lehr- und Lernbücher

- *Brox/Walker*, Besonderes Schuldrecht, 43. Aufl. München 2019 (26,90 €; auch in der beck-eBibliothek verfügbar)
- *Looschelders*, Schuldrecht Besonderer Teil, 14. Aufl. München 2019 (27,90 €)
- *Medicus/Lorenz*, Schuldrecht II, Besonderer Teil, 18. Aufl. München 2018 (27,90 €; auch in der beck-eBibliothek verfügbar)
- *Wandt*, Gesetzliche Schuldverhältnisse, 9. Aufl. München 2019 (29,80 €; auch in der beck-eBibliothek verfügbar)

II. Grundlegende Darstellungen

Die nachfolgend aufgeführten Werke sind für eine systematische Erarbeitung des Stoffes von der ersten bis zur letzten Seite vielleicht zu dick. Zur Vertiefung einzelner, nach Lektüre des Kursmaterials und eines Lehr-/Lernbuchs noch offen gebliebener Fragen sind sie unerlässlich. Bücher, die vor 2002 erschienen sind, haben das neue Schuldrecht noch nicht eingearbeitet. Gleichwohl sind sie zur Beschäftigung mit Bereichen, die durch das Schuldrechtsmodernisierungsgesetz unverändert geblieben sind, nach wie vor bestens geeignet.

- *Harke*, Besonderes Schuldrecht, Berlin 2011 (99,99 €)
- *Larenz/Canaris*, Lehrbuch des Schuldrechts, Band II, Besonderer Teil, Halbband 1, 13. Aufl. München 1986, Halbband 2, 13. Auflage München 1994 (beide vergriffen)
- *Fikentscher/Heinemann*, Schuldrecht, 11. Aufl. Berlin 2017 (59,95 €)
- *Esser/Weyers*, Schuldrecht, Besonderer Teil, 8. Aufl. Heidelberg, Teilband 1 (Verträge), 1998 und Teilband 2 (Gesetzliche Schuldverhältnisse), 2000 (beide vergriffen)
- *Enneccerus/Lehmann*, Lehrbuch des Bürgerlichen Rechts, Band 2, Recht der Schuldverhältnisse, 15. Aufl. Tübingen 1958 (vergriffen)
- *Oechsler*, Vertragliche Schuldverhältnisse, 2. Aufl. Tübingen 2017 (149 €)

III. Fallsammlungen

- *Fezer/Obergfell*, Klausurenkurs zum Schuldrecht, Besonderer Teil, 10. Aufl. München 2020 (etwa 28 €, angekündigt für Anfang 2020)
- *Köhler/Lorenz*, Prüfe dein Wissen, Schuldrecht II, Besonderer Teil, 20. Aufl. München 2019 (etwa 22 €, angekündigt für Dezember 2019)

IV. Kommentare



Die Kommentarliteratur reicht von kleinen Taschenkommentaren bis zu mehrbändigen Werken. Mehrbändige Werke sind für die wissenschaftliche Vertiefung – auch im Rahmen einer Haus-, Seminar- oder Bachelorarbeit – unerlässlich. Zum erstmaligen Erarbeiten des Stoffes sind sie nur bedingt geeignet. Folgende Kommentare erscheinen mir – auch wegen des vergleichsweise günstigen Preises – für den Studenten empfehlenswert:

- *Jauernig* (Hrsg.), BGB, 17. Aufl. München 2018 (69,00 €)
- *Schulze u.a.* (Hrsg.), Nomos-Handkommentar BGB, 10. Aufl. Baden-Baden 2019 (69,00 €)

V. Alpmann/Schmidt-Skripten

Daneben existieren aber auch Alpmann/Schmidt-Skripte zum Besonderen Schuldrecht. Es ist nicht zu leugnen: Sie sind gut. Allerdings sei zur Vorsicht gemahnt: Die Wissensvermittlung geht an vielen Stellen deutlich über den Pflichtstoff hinaus. Sie sind bestens geeignet zum Repetieren, d.h. zur Wiederholung und Vertiefung bereits erworbenen Wissens. Für eine erstmalige systematische Durchdringung sind sie weniger hilfreich, da sie dem Studenten vor lauter Details leicht den Blick auf das Ganze verstellen. Um die Bearbeitung des Stoffes auf Examensniveau abzurunden, führt an ihnen aber kaum ein Weg vorbei. Entsprechendes gilt im Zweifel auch für die Skripten aus dem Hause Hemmer. Sie sind mir aber allesamt nicht bekannt.

Ich verbleibe mit den besten Grüßen und Wünschen für eine erfolgreiche Veranstaltung

Ihr Andreas Bergmann